

Vergabestelle
 Stadt Kassel
 Zentrales Vergabemanagement
 Obere Karlsstraße 15
 34117 Kassel
 Deutschland
 Tel.:

Fax.:

Vergabeart

- ☒ offenes Verfahren
☐ nicht offenes Verfahren
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb
☐ Wettbewerblicher Dialog
☐ Innovationspartnerschaft

Ablauf der Angebotsfrist

Datum **18.08.2026** Uhrzeit **09:00**

Bindefrist endet am **30.10.2026**

Aufforderung zur Abgabe eines Angebots

(Vergabeverfahren gem. VgV)

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer

Maßnahme

KS26L70250002

Mini-Abfallsammelfahrzeuge

Die Stadtreiniger Kassel

Vergabenummer

Leistung

2026-FW-010

Lieferung 3 neue Mini-Abfallsammelfahrzeuge

Anlagen

A) die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind

- ☒ 632EU Bewerbungsbedingungen EU (Ausgabe 2017)
☐ 226 Mindestanforderungen an Nebenangebote
☐ 227 Zuschlagskriterien
☒ Bewertungskriterien Mini-Abfallsammelfahrzeuge
☒ Produktbewertung Mini-Abfallsammelfahrzeuge
☒ Anlage 1 Sanktionen der EU gegen Russland 0422
☐
☐
☐

B) die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden

- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Beschreibung, Pläne, sonstige Anlagen
☒ 634 Besondere Vertragsbedingungen
☒ 635 Zusätzliche Vertragsbedingungen (Ausgabe 2017)
☐ 241 Abfall
☐ 244 Datenverarbeitung
☒ Fotos für Anschluss und Einbaulage EL-Heizung (Los 1) Fahrerhaus
☐
☐
☐
☐
☐

C) die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind

- ☒ 633 Angebotsschreiben
- ☒ Teile der Leistungsbeschreibung: Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm
- ☐ 234 Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☒ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☒ 231_Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt
- ☒ 124_Eigenerklärung zur Eignung
- ☒ Anlage 2 Eigenerklärung Bezug Russland 0422
- ☐

D) die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle einzureichen sind:

- ☒ 236 Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

1 Es ist beabsichtigt, die in beiliegender Leistungsbeschreibung bezeichneten Leistungen im Namen und für Rechnung

Die Stadtreiniger Kassel

Am Lossewerk 15

34123 Kassel

rechnung@stadtreiniger.de

zu vergeben.

2 Kommunikation

Die Kommunikation erfolgt

- ☒ elektronisch über die Vergabepattform
- ☐ in Textform unter nachstehender Anschrift:

Stelle **Stadt Kassel**

Zentrales Vergabemanagement

Fax

Straße **Obere Karlsstraße 15**

E-Mail **vergabemanagement@kassel.de**

PLZ/Ort **34117 Kassel**

3 Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise)

Der Auftraggeber wird ab einer Auftragssumme von mehr als 30.000 Euro für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, zur Bestätigung der Erklärung (Angebotsschreiben Nummer 6) einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister beim Bundesamt für Justiz anfordern.

3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:

- ☐ siehe Auftragsbekanntmachung
- ☐
- ☒ Eignungsnachweis/Service nachweis für HVO 100 Kraftstoff (Fahrge Stell Los 1)
- ☒ Achslastberechnung Aufbau basierend auf Fahrge Stell MB Ateco 1324 L 4x2 (Müllaufbau Los 2)
- ☐
- ☐

3.2 Folgende Unterlagen sind auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen

- ☐ siehe Auftragsbekanntmachung
- ☐
- ☐
- ☐
- ☐

3.3 Entfällt**4 Losweise Vergabe**

- ☐ nein
- ☒ ja, Angebote sind möglich für
 - ☐ alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)
 - ☒ eine maximale Anzahl an Losen: siehe Bekanntmachung oder Aufforderung zur Interessensbestätigung
 - ☐ nur ein Los

bei zugelassener Angebotsabgabe für mehr als ein Los:

- ☐ Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

5 Nebenangebote

- 5.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen, Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU gilt nicht.
 - 5.2 ☐ Nebenangebote sind zugelassen (siehe auch Nummer 4 der Bewerbungsbedingungen EU) - aufgenommen Nebenangebote, die ausschließlich Preisnachlässe mit Bedingungen beinhalten -
 - ☐ für die gesamte Leistung
 - ☐ nur für nachfolgend genannte Bereiche:
- ☐ mit Ausnahme nachfolgend genannter Bereiche:

unter folgenden weiteren Bedingungen:

- ☐
- ☐

6 Angebotswertung

Kriterien für die Wertung der Haupt- und ggf. Nebenangebote

- ☐ Zuschlagskriterium Preis
Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt.
Die Wertungssummen werden ermittelt aus den nachgerechneten Angebotssummen, insbesondere unter Berücksichtigung von Nachlässen.

☒ Mehrere Zuschlagskriterien gemäß Formblatt Zuschlagskriterien

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

7 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ Elektronisch

☒ in Textform ☐ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel ☐ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/dem geforderten Siegel zu versehen.

Das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabeplattform der Vergabestelle zu übermitteln.

☐ Schriftlich

Das beigefügte Angebotsschreiben ist zu unterzeichnen und zusammen mit den Anlagen in verschlossenem Umschlag bis zum Ablauf der Angebotsfrist an folgende Anschrift zu senden oder dort abzugeben:

☐ siehe Briefkopf

☒ Stelle: www.vergabe.rib.de

Der Umschlag ist außen mit Namen (Firma) und Anschrift des Bieters und der Angabe

„Angebot für

Maßnahmennummer: KS26L70250002	Maßnahme: Mini-Abfallsammelfahrzeuge
Vergabenummer: 2026-FW-010	Leistung: Lieferung 3 neue Mini-Abfallsammelfahrzeuge

”

zu versehen, ggf. unter Verwendung eines bereit gestellten Kennzettels.

8 Behörde, an die sich der Bewerber oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Regierungspräsidium Darmstadt

Dezernat III

Luisenplatz 2

64283 Darmstadt

9

Bewerbungsbedingungen für die Vergabe von Leistungen

Das Vergabeverfahren erfolgt nach der Vergabeverordnung (VgV).

1 Mitteilung von Unklarheiten in den Vergabeunterlagen

Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Vergabestelle vor Angebotsabgabe in Textform darauf hinzuweisen.

2 Unzulässige Wettbewerbsbeschränkungen

Angebote von Bietern, die sich im Zusammenhang mit diesem Vergabeverfahren an einer unzulässigen Wettbewerbsbeschränkung beteiligen, werden ausgeschlossen.

Zur Bekämpfung von Wettbewerbsbeschränkungen hat der Bieter auf Verlangen Auskünfte darüber zu geben, ob und auf welche Art er wirtschaftlich und rechtlich mit Unternehmen verbunden ist.

3 Angebot

3.1 Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.

3.2 Für das Angebot sind die von der Vergabestelle vorgegebenen Vordrucke zu verwenden. Das Angebot ist bis zu dem von der Vergabestelle angegebenen Ablauf der Angebotsfrist einzureichen. Ein nicht form- oder fristgerecht eingereichtes Angebot wird ausgeschlossen.

3.3 Eine selbst gefertigte Abschrift oder Kurzfassung des Leistungsverzeichnisses ist zulässig.

Die von der Vergabestelle vorgegebene Langfassung des Leistungsverzeichnisses ist allein verbindlich.

3.4 Unterlagen, die von der Vergabestelle nach Angebotsabgabe verlangt werden, sind zu dem von der Vergabestelle bestimmten Zeitpunkt einzureichen.

3.5 Alle Eintragungen müssen dokumentenecht sein.

3.6 Ein Bieter, der in seinem Angebot die von ihm tatsächlich für einzelne Leistungspositionen geforderten Einheitspreise auf verschiedene Einheitspreise anderer Leistungspositionen verteilt, benennt nicht die von ihm geforderten Preise. Deshalb werden Angebote, bei denen der Bieter die Einheitspreise einzelner Leistungspositionen in „Mischkalkulationen“ auf andere Leistungspositionen umlegt, von der Wertung ausgeschlossen.

3.7 Alle Preise sind in Euro mit höchstens drei Nachkommastellen anzugeben.

Die Preise (Einheitspreise, Pauschalpreise, Verrechnungssätze usw.) sind ohne Umsatzsteuer anzugeben. Der Umsatzsteuerbetrag ist unter Zugrundelegung des geltenden Steuersatzes am Schluss des Angebotes hinzuzufügen.

Es werden nur Preisnachlässe gewertet, die

- ohne Bedingungen als Vomhundertsatz auf die Abrechnungssumme gewährt werden und

- an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt sind.

Nicht zu wertende Preisnachlässe bleiben Inhalt des Angebotes und werden im Fall der Auftragserteilung Vertragsinhalt.

4 Nebenangebote

4.1 Nebenangebote müssen die geforderten Mindestanforderungen erfüllen; dies ist mit Angebotsabgabe nachzuweisen.

4.2 Der Bieter hat die in Nebenangeboten enthaltenen Leistungen eindeutig und erschöpfend zu beschreiben; die Gliederung des Leistungsverzeichnisses ist, soweit möglich, beizubehalten.

Nebenangebote müssen alle Leistungen umfassen, die zu einer einwandfreien Ausführung der Leistung erforderlich sind.

Soweit der Bieter eine Leistung anbietet, deren Ausführung nicht in den Vergabeunterlagen geregelt ist, hat er im Angebot entsprechende Angaben über Ausführung und Beschaffenheit dieser Leistung zu machen.

- 4.3 Nebenangebote sind, soweit sie Teilleistungen (Positionen) des Leistungsverzeichnisses beeinflussen (ändern, ersetzen, entfallen lassen, zusätzlich erfordern), nach Mengenansätzen und Einzelpreisen aufzugliedern (auch bei Vergütung durch Pauschalsumme).
- 4.4 Nebenangebote, die den Nummern 4.1 bis 4.3 nicht entsprechen, werden von der Wertung ausgeschlossen.

5 Bietergemeinschaften

- 5.1 Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben,
- in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist,
 - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist,
 - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt,
 - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
- Auf Verlangen der Vergabestelle ist eine von allen Mitgliedern unterzeichnete bzw. fortgeschritten oder qualifiziert signierte Erklärung abzugeben.
- 5.2 Sofern nicht im offenen Verfahren ausgeschrieben wird, werden Angebote von Bietergemeinschaften, die sich erst nach der Aufforderung zur Angebotsabgabe aus aufgeforderten Unternehmen gebildet haben, nicht zugelassen.

6 Kapazitäten anderer Unternehmen (Unteraufträge, Eignungsleihe)

Beabsichtigt der Bieter, Teile der Leistung von anderen Unternehmen ausführen zu lassen oder sich bei der Erfüllung eines Auftrages im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche, finanzielle, technische oder berufliche Leistungsfähigkeit anderer Unternehmen zu bedienen, so muss er die hierfür vorgesehenen Leistungen/Kapazitäten in seinem Angebot benennen. Der Bieter hat auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle zu einem von ihr bestimmten Zeitpunkt nachzuweisen, dass ihm die erforderlichen Kapazitäten der anderen Unternehmen zur Verfügung stehen und diese Unternehmen geeignet sind. Er hat den Namen, den gesetzlichen Vertreter sowie die Kontaktdaten dieser Unternehmen anzugeben und entsprechende Verpflichtungserklärungen dieser Unternehmen vorzulegen.

Nimmt der Bieter in Hinblick auf die Kriterien für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit im Rahmen einer Eignungsleihe die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, müssen diese gemeinsam für die Auftragsausführung haften; die Haftungserklärung ist gleichzeitig mit der Verpflichtungserklärung abzugeben.

Der Bieter hat andere Unternehmen, bei denen Ausschlussgründe vorliegen oder die das entsprechende Eignungskriterium nicht erfüllen, innerhalb einer von der Vergabestelle gesetzten Frist zu ersetzen.

7 Eignung

Unternehmen haben als Nachweis der Eignung für die zu vergebende Leistung mit dem Angebot

- **Entweder** die in der Auftragsbekanntmachung oder der Aufforderung zur Interessensbestätigung angegebenen Unterlagen (Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen und sonstige Nachweise)
- **Oder** eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) als vorläufigen Nachweis vorzulegen.

Bei Einsatz von anderen Unternehmen gemäß Nummer 6 sind auf gesondertes Verlangen die Unterlagen/die EEE auch für diese abzugeben.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind Eigenerklärungen (auch die der benannten anderen Unternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Die Verpflichtung zur Vorlage von Eigenerklärungen und Bescheinigungen entfällt, soweit die Eignung (Bieter und benannte andere Unternehmen) bereits im Teilnahmewettbewerb nachgewiesen ist.

Vergabenummer	2026-FW-010
---------------	-------------

Maßnahme

Mini-Abfallsammelfahrzeuge**Die Stadtreiniger Kassel**

Leistung

Lieferung 3 neue Mini-Abfallsammelfahrzeuge**BESONDERE VERTRAGSBEDINGUNGEN**

Die §§ beziehen sich auf die Allgemeinen Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B).

1 Überwachung der Anlieferung

Die Überwachung obliegt dem Auftraggeber. Dieser hat den Architekten/Ingenieur

mit der Wahrnehmung beauftragt. Anordnungen dürfen nur vom Auftraggeber bzw. vom beauftragten Architekten/Ingenieur getroffen werden.

2 Anlieferungs- oder Annahmestelle

Ort Die Stadtreiniger Kassel, Am Lossewerk 15, 34123 Kassel

Gebäude KFZ-Werkstatt

Raum Tel.: 0561 5003257 oder 0561 5003250

3 Ausführungsfristen

Anlieferung

Verbindlich Lieferung Gesamtfahrzeuge September 2027

Ende der Ausführung

Oktober 2027

folgende Einzelfristen sind Vertragsfristen:

Los 1 LKW-Fahrgestell: Spanne Februar - April 2027

Los 2 Aufbau: Spanne September -Oktober 2027 in Verbindung o
samlieferung.**4 Vertragsstrafen (§ 11)**

Der Auftragnehmer hat als Vertragsstrafe für Verzug zu zahlen:

4.1 bei Überschreitung der unter 3. genannten Fristen

☐ für jede vollendete Woche _____ Prozent☐ für jeden Werktag _____ Prozent

desjenigen Teils der Leistung, der nicht genutzt werden kann. Die Bezugsgröße zur Berechnung der Vertragsstrafe bei der Überschreitung von Einzelfristen ist der nicht nutzbare Teil der Leistung, der den bis zu diesem Zeitpunkt vertraglich zu erbringenden Leistungen entspricht.

4.2 Die Vertragsstrafe wird auf insgesamt _____ Prozent der Auftragssumme (ohne Umsatzsteuer) begrenzt.

4.3 Verwirkte Vertragsstrafen für den Verzug wegen Nichteinhaltung verbindlicher Zwischentermine (Einzelfristen als Vertragsfristen) werden auf eine durch den Verzug wegen Nichteinhaltung der Frist für die Vollendung der Leistung verwirkte Vertragsstrafe angerechnet.

5 Rechnungen (§ 15)

Alle Rechnungen sind beim Auftraggeber

ein _____ -fach und zugleich

bei rechnung@stadtreiniger.de

_____ -fach einzureichen.

6 Sicherheitsleistung (§ 18)

6.1 Stellung der Sicherheit

Sicherheit für die Erfüllung sämtlicher Verpflichtungen des Auftragnehmers aus dem Vertrag ist in Höhe von

Prozent der Auftragssumme (inkl. Umsatzsteuer, ohne Nachträge) zu leisten, sofern die Auftragssumme

mindestens 50.000 Euro ohne Umsatzsteuer beträgt, und wenn dies für die sach- und fristgemäße Leistung ausnahmsweise erforderlich erscheint.

Sicherheit kann wahlweise durch Hinterlegung von Geld oder durch Bürgschaft geleistet werden.

6.2 Sicherheitsleistung durch Bürgschaft

Wird Sicherheit durch Bürgschaft geleistet, ist dafür das Formblatt „**Vertragserfüllungsbürgschaft**“ des Vergabe- und Vertragshandbuchs für die Baumaßnahmen des Bundes (VHB) zu verwenden oder die Bürgschaftserklärung muss inhaltlich vollständig dem Formblatt des Auftraggebers entsprechen.

Die Bürgschaftsurkunden enthalten folgende Erklärung des Bürgen:

- "Der Bürge übernimmt für den Auftragnehmer die selbstschuldnerische Bürgschaft nach deutschem Recht.
- Auf die Einreden der Vorklage gemäß § 771 BGB wird verzichtet.
- Die Bürgschaft ist unbefristet; sie erlischt mit der Rückgabe dieser Bürgschaftsurkunde.
- Die Bürgschaftsforderung verjährt nicht vor der gesicherten Hauptforderung. Nach Abschluss des Bürgschaftsvertrages getroffene Vereinbarungen über die Verjährung der Hauptforderung zwischen dem Auftraggeber und dem Auftragnehmer sind für den Bürgen nur im Falle seiner schriftlichen Zustimmung bindend.
- Gerichtsstand ist der Sitz der zur Prozessvertretung des Auftraggebers zuständigen Stelle."

7 Zahlungsbedingungen (§ 17)

Vorauszahlungen werden nur geleistet, wenn nachfolgend eine Regelung getroffen ist.

8 - frei -

9 Weitere Besondere Vertragsbedingungen

- Ende der Weiteren Besonderen Vertragsbedingungen -

Sollten die unter 3 aufgeführten verbindlichen Ausführungszeiten nicht eingehalten werden können, so stellt der Bieter (Los 2) ab der überschrittenen Kalenderwoche kostenneutral vergleichbaren, angemeldeten, versicherten Mini-Abfallsammelfahrzeug (1) den Stadtreinigern Kassel, zur Verfügung.

Der Auftragnehmer hat die Verpflichtungen nach § 18 (1) HVTG einzuhalten und mit allen Nachunternehmen und Verleihunternehmen vertraglich zu vereinbaren, dass diese die Verpflichtungen nach § 18 (1) HVTG, die Vorgaben für die Beschränkung der Nachunternehmerkette nach § 5 (1) HVTG und die Tariftreueregelungen und Mindestlohnpflichten nach §§ 4 und 10 HVTG einhalten.

Für jede schuldhaft Verletzung dieser Verpflichtungen durch den Auftragnehmer, ein Nachunternehmen oder ein Verleihunternehmen wird eine Vertragsstrafe in Höhe von 5 % der Abrechnungssumme ohne Umsatzsteuer festgesetzt. Bei mehreren Verstößen werden die Vertragsstrafen insgesamt auf maximal 10 % der Abrechnungssumme ohne Umsatzsteuer begrenzt.

Zusätzliche Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen**1 Art und Umfang der Leistungen (§ 1 VOL/B)**

Die vereinbarten Preise enthalten auch die Kosten für Verpackung, Aufladen, Beförderung bis zur Anlieferungs- oder Annahmestelle und Abladen, wenn in der Leistungsbeschreibung nichts anderes angegeben ist.

Der Auftragnehmer hat Packstoffe zurückzunehmen und ggf. auf seine Kosten zu beseitigen. Etwaige Patentgebühren und Lizenzvergütungen sind durch den Preis für die Leistung abgegolten.

2 Änderung der Leistung (§ 2 Nummer 3 VOL/B)

2.1 Beansprucht der Auftragnehmer aufgrund von § 2 Nummer 3 eine erhöhte Vergütung, muss er dies dem Auftraggeber unverzüglich - möglichst vor Ausführung der Leistung und möglichst der Höhe nach - schriftlich mitteilen.

2.2 Der Auftragnehmer hat auf Verlangen die durch die Änderung der Leistung bedingten Mehr- oder Minderkosten nachzuweisen.

3 Ausführung der Leistung (§ 4 VOL/B)

Der Auftraggeber kann sich über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung unterrichten.

4 Güteprüfung (§ 12 Nummer 2 VOL/B)

Verlangt der Auftraggeber eine im Vertrag nicht vereinbarte Güteprüfung, werden dem Auftragnehmer die dadurch entstandenen Kosten erstattet.

5 Abnahme (§ 13 VOL/B)

5.1 Die Lieferung oder Leistung wird förmlich abgenommen.

5.2 Die Gefahr geht, wenn nichts anderes vereinbart ist, auf den Auftraggeber über

- bei Lieferleistungen mit der Übernahme an der Anlieferungsstelle,
- bei Aufbauleistungen mit der Abnahme.

6 Mängelansprüche (§ 14 VOL/B)

Die Verjährungsfrist für Mängelansprüche beginnt mit der Abnahme der Leistung.

7 Rechnungen (§§ 15 und 17 VOL/B)

7.1 Die Rechnungen sind mit den Vertragspreisen ohne Umsatzsteuer (Nettopreise) aufzustellen; der Umsatzsteuerbetrag ist am Schluss der Rechnung mit dem Steuersatz einzusetzen, der zum Zeitpunkt des Entstehens der Steuer, bei Schlussrechnungen zum Zeitpunkt des Bewirkens der Leistung gilt.

Beim Überschreiten von Vertragsfristen, die der Auftragnehmer zu vertreten hat, wird die Differenz zwischen dem aktuellen Umsatzsteuerbetrag und dem bei Fristablauf maßgebenden Umsatzsteuerbetrag nicht erstattet.

7.2 In jeder Rechnung sind Umfang und Wert aller bisherigen Leistungen und die bereits erhaltenen Zahlungen mit gesondertem Ausweis der darin enthaltenen Umsatzsteuerbeträge anzugeben.

8 Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen (§ 16 VOL/B)

Der Auftragnehmer hat über Leistungen nach Stundenverrechnungssätzen arbeitstäglich Listen in zweifacher Ausfertigung einzureichen. Diese müssen

- das Datum,
- die genaue Bezeichnung des Ausführungsortes,
- die Art der Leistung,
- die Namen der Arbeitskräfte und deren Berufs-, Lohn- oder Gehaltsgruppe,
- die geleisteten Arbeitsstunden je Arbeitskraft, ggf. aufgegliedert nach Mehr-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsarbeit, sowie nach im Verrechnungssatz nicht enthaltenen Erschwerissen und
- die Gerätekenngößen enthalten.

Rechnungen über Stundenverrechnungssätze müssen entsprechend den Listen aufgegliedert werden. Die Originale der Listen behält der Auftraggeber, die bescheinigten Durchschriften erhält der Auftragnehmer.

Name und Anschrift des Bieters
(Firmenname lt. Handelsregister)

Ort: Datum: Tel.: Fax: e-mail: USt.-ID-Nr.: HR-Nr.: Registergericht BlmA-Nummer	
---	--

(Name und Anschrift der Vergabestelle)

Stadt Kassel
 Zentrales Vergabemanagement
 Obere Karlsstraße 15
 34117 Kassel
 Deutschland

Angebotsschreiben

Bezeichnung der Leistung:

Maßnahmennummer

Maßnahme

KS26L70250002

Mini-Abfallsammelfahrzeuge

Die Stadtreiniger Kassel

Vergabenummer

Leistung

2026-FW-010

Lieferung 3 neue Mini-Abfallsammelfahrzeuge

Anlagen¹, die Vertragsbestandteil werden

- ☐ Leistungsverzeichnis/Leistungsprogramm (Kurz- oder Langfassung) mit den Preisen sowie den geforderten Angaben und Erklärungen
- ☐ 234 Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☐ 235 Verzeichnis der Leistungen/Kapazitäten anderer Unternehmen
- ☐ 248 Erklärung zur Verwendung von Holzprodukten
- ☐ Nebenangebot(e)
- ☐
- ☐

Anlagen¹, die der Angebotserläuterung dienen, ohne Vertragsbestandteil zu werden

- ☐ 124_LD Eigenerklärung zur Eignung
- ☐ Einheitliche Europäische Eigenerklärung
- ☐
- ☐

- 1 Ich/Wir biete(n) die Ausführung der oben genannten Leistung zu den von mir/uns eingesetzten Preisen an.
 An mein/unser Angebot halte(n) ich/wir mich/uns bis zum Ablauf der Bindefrist gebunden.**

- 2 Die Angebotsendsumme des Hauptangebotes gem. Leistungsbeschreibung beträgt einschl. Umsatzsteuer**

Los 1	_____	Euro
Los 2	_____	Euro
Los 3	_____	Euro
Los 4	_____	Euro
Los 5	_____	Euro

¹ vom Bieter anzukreuzen und beizufügen

3 Anzahl der Nebenangebote

Los 1	_____	St.
Los 2	_____	St.
Los 3	_____	St.
Los 4	_____	St.
Los 5	_____	St.

4 Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme für Haupt- und alle Nebenangebote

Los 1	_____	%
Los 2	_____	%
Los 3	_____	%
Los 4	_____	%
Los 5	_____	%

5 Bestandteil meines/unseres Angebots sind neben diesem Angebotsschreiben und seinen Anlagen:

- Allgemeine Vertragsbedingungen für die Ausführung von Leistungen (VOL/B), Ausgabe 2003,
- Unterlagen gem. Aufforderung zur Angebotsabgabe, Anlagen – Teil B

6 Ich/Wir erkläre(n), dass

- ich/wir die gewerberechtlichen Voraussetzungen für die Ausführung der angebotenen Leistung erfülle(n).
- ich/wir den Wortlaut der vom Auftraggeber verfassten Langfassung des Leistungsverzeichnisses als alleinverbindlich anerkenne(n).
- mir/uns zugegangene Änderungen der Vergabeunterlagen Gegenstand meines/unseres Angebotes sind.
- das vom Auftraggeber vorgeschlagene Produkt Inhalt meines/unseres Angebotes ist, wenn Teilleistungsbeschreibungen des Auftraggebers den Zusatz „oder gleichwertig“ enthalten und von mir/uns keine Produktangaben (Hersteller- und Typbezeichnung) eingetragen wurden.
- falls von mir/uns mehrere Nebenangebote abgegeben wurden, mein/unser Angebot auch die Kumulation der Nebenangebote, die sich nicht gegenseitig ausschließen, umfasst.
- ich/wir einen pauschalen Schadensersatz in Höhe von 15 Prozent der Bruttoabrechnungssumme dieses Vertrages entrichten werde, falls ich/wir aus Anlass der Vergabe nachweislich eine Abrede getroffen habe(n), die eine unzulässige Wettbewerbsbeschränkung darstellt, es sei denn, ich/wir weise(n) einen geringeren Schaden nach.

Unterschrift (bei schriftlichem Angebot)

Ist

- bei einem elektronisch übermittelten Angebot in Textform der Bieter nicht erkennbar,
- ein schriftliches Angebot nicht an dieser Stelle unterschrieben oder
- ein elektronisches Angebot, das signiert/mit elektronischem Siegel versehen werden muss, nicht wie vorgegeben signiert/mit elektronischem Siegel versehen,

wird das Angebot ausgeschlossen.

Bieter	Vergabenummer	Datum
	2026-FW-010	
Baumaßnahme Mini-Abfallsammelfahrzeuge Die Stadtreiniger Kassel		
Leistung Lieferung 3 neue Mini-Abfallsammelfahrzeuge		

Ergänzung des Angebotsschreibens

Verzeichnis über Art und Umfang der Leistungen, für die sich der Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmen bedienen wird

Zur Ausführung der im Angebot enthaltenen Leistungen benenne ich Art und Umfang der Teilleistungen, für die ich mich/wir uns anderer Unternehmen bedienen werde(n).

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der Teilleistungen

In Hinsicht auf meine/unsere wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit	
Name des Unternehmens	Angabe zu der von diesem Unternehmen überlassenen Eignung

Bewerber/Bieter	Vergabenummer	Datum
	2026-FW-010	
Baumaßnahme Mini-Abfallsammelfahrzeuge Die Stadtreiniger Kassel		
Leistung Lieferung 3 neue Mini-Abfallsammelfahrzeuge		

Name, gesetzlicher Vertreter, Kontaktdaten des sich verpflichtenden Unternehmens

Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen

Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter diesem mit den erforderlichen Kapazitäten meines/unseres Unternehmens für den/die nachfolgenden Leistungsbereich(e) zur Verfügung zu stehen.

OZ/Leistungsbereich	Beschreibung der (Teil)Leistungen

(Ort, Datum, Unterschrift)

- ☐ Der Bewerber bzw. Bieter nimmt zum Nachweis seiner Eignung die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit meines/unseres Unternehmens in Anspruch. Ich/Wir verpflichte(n) mich/uns gegenüber dem Auftraggeber, im Falle der Auftragsvergabe an den o.g. Bewerber/Bieter mit diesem gemeinsam für die Auftragsausführung zu haften.¹

(Ort, Datum, Unterschrift)

Anmerkung: Sofern Verpflichtungserklärungen in Kopie oder als Telefax vorgelegt werden, behält sich die Vergabestelle vor, die Originale zu verlangen.

¹ Diese Erklärung muss abgegeben werden, wenn sie in den Teilnahmebedingungen gefordert ist.



Bundesministerium für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen, 11014 Berlin

- Nur per E-Mail -

Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung
Fachaufsicht führende Ebenen in den Ländern

Krausenstraße 17-18
10117 Berlin

Postanschrift
11014 Berlin

Tel +49 30 18 681-16882

Fax +49 30 18 681-516882

BW17@bmi.bund.de
www.bmwsb.bund.de

Sanktionen der EU gegen Russland

Verordnung (EU) 2022/576

BW17-70409/2#1

Berlin, 14. April 2022

Seite 1 von 3

I. EU-Sanktionen gegen Russland

Durch *Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Änderung der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 über restriktive Maßnahmen angesichts der Handlungen Russlands, die die Lage in der Ukraine destabilisieren* hat die EU verschärfte Sanktionen gegen Russland erlassen.

Vorbehaltlich kommender Auslegung durch die Europäische Kommission werden nachfolgend erste Hinweise dazu gegeben.

II. Verbot der Auftragsvergabe

Nach Artikel 5k der Verordnung ist es verboten, öffentliche Aufträge oder Konzessionen an Personen oder Unternehmen zu vergeben, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen und im Vergabeverfahren unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftreten.

Ein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht

- a) durch die russische Staatsangehörigkeit des Bewerbers/Bieters oder die Niederlassung des Bewerbers/Bieters in Russland,

- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent,
- c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder auf Anweisung von Personen oder Unternehmen, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Das Verbot erstreckt sich auch auf mittelbar am Auftrag beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten und Eignungsverleiher eines Bewerbers oder Bieters, soweit ihr Anteil, gemessen am Auftragswert, zehn Prozent übersteigt.

Ebenfalls vom Verbot umfasst sind Verträge, die vom Anwendungsbereich des GWB ausgenommen sind (insbesondere § 107 Absatz 1 Nummer 1 und 4, Absatz 2 Nummer 1, § 116 und § 145 Nummer 1 bis 6).

Von den Bewerbern oder Bietern in neuen und laufenden Vergabeverfahren ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern. Angebote von Unternehmen, die eine solche Erklärung trotz entsprechender Anforderung nicht abgeben, sind von der Wertung auszuschließen (§ 16 EU Nummer 4, § 16 VS Nummer 4 VOB/A).

III. Fortführung bestehender Verträge

Bestehende Verträge mit den unter II. a)-c) Genannten, die vor dem 9. April 2022 geschlossen wurden, dürfen nach dem 10. Oktober 2022 nicht fortgeführt werden.

Das gilt auch für Verträge mit Auftragnehmern, an denen die unter II. a)-c) Genannten mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, als Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher beteiligt sind. Die Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher sind vorzugsweise auszutauschen. Ist der Hauptauftragnehmer nicht zum Austausch bereit, ist der Vertrag unter Berufung auf das EU-rechtlich unmittelbar geltende Erfüllungsverbot zum 10. Oktober 2022 zu kündigen.

Auch für bestehende Verträge ist die als Anlage beigefügte Eigenerklärung abzufordern.

IV. Ausnahmen

Von dem Verbot der Auftragsvergabe und der Fortführung der Verträge enthält Art 5k Absatz 2 Ausnahmen. Für den Bundeshochbau können insbesondere Buchstabe a (Baumaßnahmen im Zusammenhang mit Atomanlagen/Endlagern) und Buchstabe d (Auslandsbau) einschlägig sein.

Eine Ausnahme bedarf der über mich einzuholenden Genehmigung der durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz noch zu benennenden zuständigen Behörde.

V. Zuwendungsbau

Die EU-Verordnung gilt für öffentliche Aufträge (§ 103 GWB) und Konzessionen (§ 106 GWB). Sie findet damit im Zuwendungsbau Anwendung, falls der Zuwendungsempfänger öffentlicher Auftraggeber nach § 99 GWB, Sektorenauftraggeber nach § 100 GWB oder Konzessionsgeber nach § 101 GWB ist. Liegen diese Voraussetzungen nicht vor, kommt es auf den Inhalt des Zuwendungsbescheids an.

VI. Inkrafttreten

Der Erlass gilt mit sofortiger Wirkung und setzt die Verordnung (EU) 2022/576 um. Eine Erstreckung auf den Unterschwellenbereich wird noch geprüft.

Im Auftrag

gez.

Janssen

Anlagen

Verordnung (EU) 2022/576 vom 8. April 2022

Formblatt für Eigenerklärungen

Entsprechend der Verordnung (EU) 2022/576 dürfen öffentlichen Aufträge und Konzessionen nach dem 9. April 2022 nicht an Personen oder Unternehmen vergeben werden, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. Dies umfasst sowohl unmittelbar als Bewerber, Bieter oder Auftragnehmer auftretende Personen oder Unternehmen als auch mittelbar, mit mehr als zehn Prozent, gemessen am Auftragswert, beteiligte Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher.

Ein Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift besteht

- a) durch die **russische Staatsangehörigkeit** des Bewerbers/Bieters oder die **Niederlassung** des Bewerbers/Bieters in Russland,
- b) durch die Beteiligung einer natürlichen Person oder eines Unternehmens, auf die eines der Kriterien nach Buchstabe a zutrifft, am Bewerber/Bieter über das **Halten von Anteilen im Umfang von mehr als 50 Prozent**,
- c) durch das Handeln der Bewerber/Bieter im Namen oder **auf Anweisung von Personen oder Unternehmen**, auf die die Kriterien der Buchstaben a und/oder b zutreffen.

Bereits vor dem 9. April 2022 geschlossene Verträge mit solchen Personen oder Unternehmen mit Bezug zu Russland dürfen nur bis zum 10. Oktober 2022 fortgeführt werden.

Baumaßnahme

KS26L70250002

Mini-Abfallsammelfahrzeuge

Leistung

2026-FW-010

Lieferung 3 neue Mini-Abfallsammelfahrzeuge

Ich/Wir erkläre(n), dass für mein/unser Unternehmen **keiner** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Fälle zutrifft.

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir zur Ausführung des Auftrags für Teile der Leistung

☐ **nicht** die Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).

☐ folgende Kapazitäten der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen in Anspruch nehmen werde(n) / genommen habe(n) (Eignungsleihe).

☐ Die Leistungen **keines** Eignungsverleihers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.

☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.

☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

- ☐ **keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmer beauftrage(n) / beauftragt habe(n).
- ☐ folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Nachunternehmer beauftragen werde(n) / beauftragt habe(n).

- ☐ Die Leistungen **keines** Nachunternehmers überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- ☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- ☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.
- ☐ **keine** der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftrage(n) / beauftragt habe(n).
- ☐ folgende der in den Buchstaben a) bis c) genannten Personen oder Unternehmen als Lieferanten beauftragen werde(n) /beauftragt habe(n).

- ☐ Die Leistungen **keines** Lieferanten überschreiten zehn Prozent der Auftragssumme.
- ☐ Die Beauftragung ist aufgrund einer Ausnahme (Artikel 5k Absatz 2 der Verordnung (EU) 2022/576) zulässig.
- ☐ Der Vertrag wurde vor dem 9. April 2022 geschlossen und die Zusammenarbeit wird zum 10. Oktober 2022 beendet.

Datum/Unterschrift (bei elektronischer Übermittlung: Name der erklärenden Person)

Eigenerklärung zur Eignung in folgendem Vergabeverfahren

Maßnahmennummer **KS26L70250002**Vergabenummer **2026-FW-010**

Vergabeart

- | | |
|--|---|
| ☐ Öffentliche Ausschreibung | ☒ Offenes Verfahren |
| ☐ Beschränkte Ausschreibung | ☐ Nichtoffenes Verfahren |
| ☐ Verhandlungsvergabe | ☐ Verhandlungsverfahren |
| ☐ Internationale NATO-Ausschreibung | ☐ Wettbewerblicher Dialog |

Maßnahme

Mini-Abfallsammelfahrzeuge**Die Stadtreiniger Kassel**

Leistung

Lieferung 3 neue Mini-Abfallsammelfahrzeuge

- | | |
|---|--|
| ☐ Bewerber*)
☐ Bieter*)
☐ Mitglied der Bewerber- bzw. Bietergemeinschaft*)
☐ Nachunternehmer*)
☐ anderes Unternehmen*) | |
|---|--|

☐ Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, soweit er Leistungen betrifft, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Euro

Euro

Euro

Angaben zu Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir in den letzten drei¹ Jahren vergleichbare Leistungen ausgeführt habe/haben.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir drei Referenzen aus den letzten drei¹ Jahren mit mindestens folgenden Angaben benennen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum

Bei einem Teilnahmewettbewerb sind die Angaben zu Leistungsart, Auftragssumme und Ausführungszeitraum bereits mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen.

Angaben zu Arbeitskräften

Ich/Wir erkläre(n), dass mir/uns die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl gelangt, werde ich/werden wir die Zahl der in den letzten drei Jahren jahresdurchschnittlich Beschäftigten angeben. Die für die Leitung vorgesehenen Personen werde ich benennen.

*) zutreffendes ankreuzen

¹ Soweit in der Bekanntmachung ein abweichender Zeitraum angegeben wurde, ist dieser maßgebend.

Eintragung in das Berufsregister ihres Sitzes oder Wohnsitzes

- ☐ Ich bin nicht zur Eintragung in ein Berufsregister verpflichtet.
- ☐ Ich bin eingetragen bei: _____

Falls mein/unser Teilnahmeantrag/Angebot in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir zur Bestätigung meiner/unserer Erklärung die entsprechende Bescheinigung vorlegen.

Angabe zu Insolvenzverfahren und Liquidation

- ☐ Ich/Wir erkläre(n), dass ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren weder beantragt noch eröffnet wurde, ein Antrag auf Eröffnung nicht mangels Masse abgelehnt wurde und sich mein/unser Unternehmen nicht in Liquidation befindet.
- ☐ Ein Insolvenzplan wurde rechtskräftig bestätigt, auf Verlangen werde ich/werden wir ihn vorlegen.

Angabe, dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen wurde, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellt

Ich/Wir erkläre(n), dass

- ☐ für mein/unser Unternehmen keine Ausschlussgründe gemäß § 123 oder § 124 GWB vorliegen
- ☐ ich/wir in den letzten zwei Jahren nicht aufgrund eines Verstoßes gegen Vorschriften, der zu einem Eintrag im Gewerbezentralregister geführt hat, mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden bin/sind
- ☐ für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 124 GWB vorliegt.
- ☐ zwar für mein/unser Unternehmen ein Ausschlussgrund gemäß § 123 GWB vorliegt, ich/wir jedoch für mein/unser Unternehmen Maßnahmen zur Selbstreinigung ergriffen habe(n), durch die für mein/unser Unternehmen die Zuverlässigkeit wieder hergestellt wurde

Ab einer Auftragssumme von 30.000 Euro wird der Auftraggeber für den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, einen Auszug aus dem Gewerbezentralregister gem. § 150a GewO beim Bundesamt für Justiz anfordern.

Angaben zur Zahlung von Steuern, Abgaben und Beiträgen zur gesetzlichen Sozialversicherung

Ich/Wir erkläre(n), dass ich/wir meine/unsere Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben sowie der Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung, soweit sie der Pflicht zur Beitragszahlung unterfallen, ordnungsgemäß erfüllt habe/haben.

Falls mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag in die engere Wahl kommt, werde ich/werden wir eine Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamtes bzw. Bescheinigung in Steuersachen² vorlegen.

Angabe zur Mitgliedschaft bei der Berufsgenossenschaft

Ich bin/Wir sind Mitglied der Berufsgenossenschaft.

Mir/Uns ist bekannt, dass die jeweils genannten Bestätigungen/Nachweise zu den Eigenerklärungen auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle innerhalb der gesetzten angemessenen Frist vorgelegt werden müssen und mein/unser Angebot/Teilnahmeantrag ausgeschlossen wird, wenn die Unterlagen nicht vollständig innerhalb dieser Frist vorgelegt werden.

(Ort, Datum, Unterschrift)³

² soweit das Finanzamt derartige Bescheinigungen ausstellt

³ nur erforderlich, wenn diese Eigenerklärung nicht Bestandteil eines unterschriebenen Angebotes ist

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1	Mini-Abfallsammelfahrzeuge (neu)			
1.1	LKW-Fahrgestell mit Schweizer Breite			
1.1.1	LKW-Fahrgestell LKW-Fahrgestell mit zwei Achsen (Schweizer Breite), zulässiges Gesamtgewicht ca. 13.500 kg, Fahrzeugklasse N3G, Lenkanordnung links mit Hydrolenkung, Lenkradschloss, Lenkrad verstellbar, Lenkrad mit Multifunktionsbedienung. Kraftstofftank min. 120 l abschließbar und AdBlue-Tank, ca. 25 l abschließbar. Vorderachse ca. 5,1 t mit Federung, Hinterachse ca. 9,3 t mit verstärkter Federung (technisch 11 t), Differenzialsperre Hinterachse, Radstand ca. 3.260 mm (nicht größer als 3.300 mm), Motor ca. 220 - 240 PS n. Euro-Norm 6e (VO E.U.595/2009), Wendekreisradius (linke Fahrerhausaußenkante) ca. 13 - 14 m, Fahrgestell ohne Anhängerbetrieb, Endtraverse geschraubt. Fahrgestell mit maximaler Geräuschpegelkapselung nach UN/ECE-R 51.03, Stufe 2 (ca. 70 - 85 dB(A)). Fahrzeugtyp: Leergewicht: kg Nutzlast: kg zul. Gesamtgewicht: kg Wendekreis: mm Radstand: mm Geräuschpegel: dB (A) Dieselmotor 6 Zylinder Motor mit Motorabtrieb hinten (Getriebe unabhängig), Drehmoment ca. 600 Nm für direkten Pumpenanschluss für Müllaufbau, Kupplung elastisch für Motorabtrieb (lose), Motor mit dementsprechenden Komponenten geeignet für den umweltfreundlichen Einsatz von HVO-Kraftstoff nach DIN EN 15940 einschl. Eignungsnachweis, Kraftstofftank mit Hinweisaufkleber für HVO 100, Motorausführung nach EURO VI E., Abgasanlage mit Endrohr nach unten (unter das Fahrzeug/mittig), Motor mit Motorbremse (Motorabtrieb mit Müllaufbauhersteller absprechen). Euro-Norm: Motor-Leistung: PS Dieseltank: l NA-Abtrieb: Nm Getriebe Automatisiertes Schaltgetriebe mit vorwärts- und Rückwärtsgängen oder Automatikgetriebe. Rückwärtsgang 9 km/h (V max. 30 km/h) Entsorger. Rückwärtsgang abschaltbar. Anzahl Vorwärtsgänge: Anzahl Rückwärtsgänge: Automatisiertes Schaltgetriebe oder Automatikgetriebe: Achsen/Federung (Blatt/Luft) / Achsvariante 13,5 t (5,1/9,3) Vorderachse ca. 5,1 t mit verstärkter Federung, Hinterachse mind. 9,3 t mit Stabilisatoren und Differentialsperre an der Hinterachse, Achslast-Messeinrichtung. Achslast VA:			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		 t		
		Achselast HA:		
		 t		
		Art der Feder Vorderachse:		
				
		Art der Federung Hinterachse:		
				
		Zusatz:		
		Hinterachse auf 2.380 mm verschmälern (Schweizer Breite) einschl. Stahlfelgen 19,5 x 7,50 für Bereifung (Conti) 285/70 R 19,5. Dadurch verringert sich die Spurweite an der Hinterachse und die Außenbreite (ca. 60 mm) auf 2.380 mm.		
		 Außenbreite (mm)		
		Bereifung		
		Bereifung auf Stahlfelgen		
		2 x Vorderachse 285/70 R 19,5		
		wünschenswert Conti Hybrid HS3		
		4 x Hinterachse 285/70 R 19,5		
		wünschenswert Conti Hybrid HD3		
		1 x Ersatzrad für Vorderachse lose		
		Reifengröße Vorderachse/Fabrikat:		
				
		Reifengröße Hinterachse/Fabrikat:		
				
		(Zusatz Hinterachse beachten)		
		Bremsen		
		Bremssystem ABS und ASR, 2-Kreis-Druckluft mit automatischer Bremsnachstellung, Lufttrockner für Bremsanlage beheizt, Visco-Lüfter, Scheibenbremse an Vorder- und Hinterachse,		
		Federspeicherbremse/Feststellbremse für Hinterachse, Druckluftbehälter aus Stahl, Wegrollbremse, Bremsverschleißanzeige, Druckluftanschluss mit Druckluftpistole vorn. Haltestellenbremse für Müllaufbau.		
		Elektrische Anlage		
		Lichtstrommaschine ca. 28 V/100 A		
		24-Voltsystem-Batterie-Management: 2 x 12 V/100 Ah (Longlife-Ausführung)		
		Batterie mit Batterietrennschalter zum Schutz vor Standschäden.		
		Hochlastparameter Level 1		
		Beleuchtung in LED-Ausführung		
		Doppelscheinwerfer LED mit Leuchtweitenregulierung oder Bi-Xenon-Scheinwerfer (Fernlicht in H7-Ausführung möglich), Umrissleuchte, Positionsleuchte, Nebelscheinwerfer (H7), Tagfahrlicht, seitl. Markierungsleuchten (blinkend) und Rückleuchten in LED gemäß der StVZO und nach UN-R 48.06,		
		Erfüllung der Norm DIN EN 1501-1 (Müllautomatik)		
		Fahrerhausabmessung		
		Fahrerhaus mittellang (Fahrerhaus verlängert) für 1 Fahrer und 2 Beifahrer,		
		Fahrerhaus mit automatischer Klimaanlage (Climatronic), Dachluke, Frontscheibe getönt und Sonnenblende außen, Fensterheber beidseitig elektrisch, Fahrerhaus für den Kommunalbereich geeignet.		
		Außenhöhe ca. 1,70 m, Außenlänge ca. 1,60 m.		
		Fahrerhauskippvorrichtung manuell (wenn möglich elektrisch),		
		Fahrerhauseinstiege gemäß UVV 2-stufig einschl. entsprechenden Haltegriffen. Zentralverriegelung mit 2 Fernbedienungsschlüsseln, verschließbare Staufächer, min. 4 Jackenhalter an der Fahrerhausrückwand.		
		Fahrerhaustyp:		
				
		Außenhöhe/Außenlänge:		
		 m		
		(Außenhöhe gemessen ab Fahrerhausboden)		
		Fahrersitz in Velours dunkel		
		luftgefedert mit Lendenwirbelstütze, Sitzheizung im		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Bereich Sitzauflage und Rückenlehne sowie Armlehnen und Fahrersitzbelüftung.		
		Beifahrersitze in Velours dunkel als Standardsitz/Funktionssitz mit Luftfederung		
		Mittelsitz in Velours dunkel als Notsitz auf Mittelkonsole mit Anschnallgurt zur Mitnahme eines zweiten Beifahrers.		
		Spiegel Rückspiegel beheizt und elektrisch verstellbar, Rampenspiegel rechts, Weitwinkelspiegel rechts und links, zus. 4. Spiegel vorn zur Einsicht vor dem Fahrerhaus.		
		Zusatz: Außenspiegel/Spiegelhalterung gekürzt (Maximalmaß) für Schweizer Breite. mm Fahrerhausbreite über Spiegel		
		Kommunikationsanlage Infotainment-System, Vorbereitung für Handy einschl. Lautsprecher, Radio mit Bluetooth-Freisprecheinrichtung, Sprachsteuerung, Ladesteckdose USB für Handy. Bedienung über Multifunktionslenkrad.		
		Assistenten nach EU-Verordnung 2019/2144/GSR_GSR II: (gemäß den erforderlichen gesetzlichen Vorgaben)		
		Sicherheit Fahrer- und Beifahrer-Airbag		
		Tachograph EG-Tachograph in digitaler Ausführung nach EG-Verordnung einschl. Prüfung. Fabrikat Continental VDO passend zur VDO Fleet Management (TIS-Web)		
		Parametrierung Parametrierung für Aufbau gemäß Angaben "Aufbauhersteller".		
		Elektrische Zusatzheizung DEFA-Termini Innenraumheizgerät Anschlussstecker Fahrerhaus links Gebläse an geeigneter Stelle im Fahrer		
		Zusatzausstattung Gummimatten im Fahrerhaus für Fahrer und Beifahrer.		
		Rotationsketten an der Hinterachse RUD oder Onspot.		
		Kraftstoffbetankungssystem Stadtreiniger Anschlussstecker mit Gegenstecker und dementsprechenden PINS in der Nähe vom EG-Kontrollgerät. Belegung Anschluss für Stecker (Stecker/Gegenstecker nach Wahl) Klemme 30 (Plus) Klemme 31 (Minus) Klemme 15 (geschaltetes Plus) Klemme konstantes Tachosignal, ggf. 4000 Impulse/Kilometer		
		Zweiter Fernbedienungsschlüssel (extra)		
		Lackierung Fahrerhaus in orange RAL 2011, Rahmen des Fahrgestells, Felgen in Silber und Anbauteile am Fahrgestell in schwarzgrau ähnlich RAL 7021 einschl. Lackversiegelung. Konservierung Fahrgestellrahmen.		
		Sicherheitspaket Verbandskasten nach DIN 11164, Warndreieck, Warnlampe und Sicherheitsjacke/Warnweste nach DIN EN 471.		
		Angabe über Liefertermin/Überführung Fahrgestell zum Aufbauhersteller: Monat 2027		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
(Spanne Februar - April 2027) Serviceleistungen für LKW-Fahrgestell Durchführung der Erstinspektion gem. Herstellervorgabe in der Vertragswerkstatt oder Niederlassung. Die nächste Vertragswerkstatt oder Niederlassung liegt im Stadtgebiet Kassel oder im Umkreis von max. 20 km. Anschrift Werkstatt km-Angabe SRK Die Vertragswerkstatt oder Niederlassung verfügt über einen mobilen Kundendienst, der nach Bestellung innerhalb 1 - 2 Stunden zur Verfügung steht. Stunden Ersatzteillieferungen sind innerhalb 12 - 48 Stunden zum Betriebshof der Stadtreiniger möglich. Stunden Unterlagen/Papiere Ersatzteillisten werden in deutschsprachiger Ausführung (Art der Ausführung analog/digital) bereitgestellt. Bedienungsanleitungen und Wartungsanweisungen werden in Buch- bzw. Papierform beige stellt. Die zur Zulassung erforderlichen Papier (TÜV-Abnahmen, Gutachten, Zulassungsbescheinigung Teil II, Genehmigungen und Prüfbücher) werden beige stellt. LKW-Fahrgestell für Müllaufbau (Mini) wie vor beschrieben.				
	3,000	St		

Gesamtbetrag:

Gesamtbetrag:

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zusammenstellung

1	Mini-Abfallsammelfahrzeuge (neu)
1.1	LKW-Fahrgestell mit Schweizer Breite

Summe:

USt 19,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
1	Müllaufbau Mini (neu)			
1.1	Müllwagenaufbau			
1.1.1	Müllwagenaufbau Müllwagenaufbau zum Transport von Rest- und Bioabfall, Altpapier und Leichtverpackungen. Aufbau auf Fahrgestell mit schmaler Ausführung "Schweizer Breite", (Fahrgestellplanung MB Atego 1324 L 4x2/siehe Los 1) Gesamtgewicht 13,5 t, RS = 3.260 mm, Aufbaukomfortschaltung über Betriebsbremse. Mindestanforderungen an den Müllaufbau: System Pressplatte Inhalt ca. 9 m³, Nutzlast min. 3,5 t Fahrzeughöhe max. 2.900 mm Fahrzeuglänge mit Lifter und Trittbrett max. 7.200 mm: mm Fahrzeugüberhang mit Trittbrett max. 2.500 mm: mm Kleinsten Wendekreisdurchmesser: mm Die Mindestanforderungen sind über eine Achslastberechnung separat nachzuweisen. Fabrikat: Typ: Sammelbehälter komplett durchgeschweißt in Rundbauweise, verwindungssteife Stahlbauweise, Sammelkastenboden in min. 3 mm, Sammelkastenseitenwände in min. 3 mm, Sammelkastendach in 3 mm, Materialqualität aus St 52-3 oder besser Anstoßschild inkl. Abstreifer links, rechts, oben und unten Bieterangabe: Sammelkastenboden: mm Sammelkastenseitenwände vorn: mm Sammelkastenseitenwände hinten: mm Sammelkastendach: mm Heckteil mit Ladewanne und Ladewerk, Heckteil komplett verschweißt, Heckverriegelung, Ladewanne mit Ablasskugelhahn links und rechts, Ladewerk mit hydraulischen Zylindern, Zylinderaufnahme ausreichend solide ausgeführt. Staubschutzplanen im Schüttungsbereich, Notsenkventil zur Absenkung vom Heckteil bei Motorschaden, Heckteilseitenwände in min. 4 mm, Ladewannengröße, Ladewannenblech in mind. 6 mm, DIN 1501-1 für 1.100 l Rollbehälter. Materialqualität der Bleche aus hochfesten Stahl, z. B. Hardox Ladewannenvolumen: Liter Entladung (Ausschubzeit) an der Abladestelle nicht länger als 3 min. min. Hydraulikanlage Hydrauliktank mit Filter und Schauglas, Füllstand von außen sichtbar. Hydrauliktank mit Absperrhahn und Ablasshahn, Hydrauliktank mit Kennzeichnung der Ölsorte (HLVP 32), Filter für Saug- und Rücklaufleitung, Hydraulikrohrleitungen sind montiert, so dass keine Leitung gegeneinander bzw. an Fahrzeugteilen scheuern. Prüfanschlüsse sind in ausreichender Anzahl nach dem "Mini-Mess-System" Schraubreihe 1620 vorzusehen. Pumpenantrieb über wartungsfreie Gleichlaufgelenkwelle			

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
Hydraulikpumpe lärmarme 2-stufige Flügelzellenpumpe Fabrikat/Typ: Betriebsdruck der Gesamtanlage einschl. Pressvorgang bar Seitliche Wartungstür vorn rechts oder links am Aufbau integriert mit elektr. Sicherung und Wartungsklappe im Dachbereich vom Heckteil, ca.-Abmessung: L = 600 mm x B = 600 mm Abmessung seitliche Wartungstür: L x B: mm Ausführung der Elektronik einschl. Beschreibung Zentralelektrik oder Modulelektrik: Steuerung Controller mit Betriebsstundenzähler, integrierter Rückraumüberwachung im Fahrerhaus Bedientaster am Heckteil für Heckteilschließung Bedienelemente am Heckteil Liftersteuerung integriert Wertstoffschaltung für die Ausschubwand mit stufenlos regulierbaren Ventilen (abschließbar) oder über Bedienungsteil im Fahrerhaus. Hintere Trittbretter mit Sicherheitsschaltung (Trittbrett links und rechts), bei Belastungen max. 30 km/h, Gewichtsüberwacht, Rückwärtsfahren ohne Besetzung mit abgeklapptem Trittbrett möglich. Kamerasystem 360 ° mit Anzeige für Rückwärtsfahrten (GSR) (Entfall Rückfahrkamera beim Fahrgestell) Befreiungsschalter für die Pressplatte nach DIN EN 1501 Zentralschmieranlage für den Aufbau und den Lifter, ca. 20 Schmierstellen, Anlage mit Festfett, Komponenten separat über Einzelverteiler gesteuert. Seitlicher Anfahrschutz klappbar nach EG-Richtlinie montiert. Kotflügel mit Spritzschutz und Schmutzfänger für die Hinterachse. Beleuchtungsanlage gemäß StZVO/EN 1501-1 in LED-Ausführung mit Umfeldbeleuchtung (LED) am Müllaufbau oben links und rechts. Drei Arbeitsscheinwerfer oben und innen in der Schütte zur Beleuchtung des Arbeitsbereiches (Schütte) in LED-Ausführung. Rundumleuchten mit Schutzgitter am Müllaufbau gemäß Kommunalvorschrift (Rundumleuchten als LED-Ausführung). Wünschenswert für die LED-Beleuchtung wären Fabrikate der Firma Hella. (Ersatzteilverhalterung/Lager) Halterung für Besen und Schaufel an geeigneter Stelle. Werkzeugkiste zwischen den Achsen gemäß den Platzverhältnissen, Kiste abschließbar. Abmessung: L x B x T = mm Hub-Kipp-Vorrichtung Produkt der Planung Fabrikat Faun, Typ Barlift				

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
		Hub-Kipp-Vorrichtung integriert für Zwei-Mann-Bedienung, DIN EN 1501-05. Einsatzbereich: MGB 80 - 340 l nach EN 840-1 MGB 500 - 1.300 l nach EN 840-2/3 Flachdeckel, Schiebedeckel Kammaufnahme einteilige Ausführung, Kammaufnahme für Behälteridentsystem vorbereitet. Deckelöffner pneumatisch/hydraulisch mit Überschlagsicherung, Rutsche manuell abklappbar, Bedienung ergonomisch über Joystick rechts am Lifter mit Schwenkarm angeordnet, Haltegriffe für Müllwerker, Haltegriffe gummiert links und rechts Pickup und zusätzliche Weiterfahrhöhe Liftsteuerung in der Aufbausteuerung eingebunden Vom Bieter auszufüllen: Fabrikat/Typ: Hubkraft/Kippkraft min.: N Hubkraft/Kippkraft max.: N Schalldruckpegel ohne Behälter max.: dB (A) Lackierung des gesamten Aufbaus einschl. der Anbauteile am Aufbau in orange RAL 2011. Lackierung des Unterbaues einschl. der Anbauteile am Unterbau/Fahrgestellrahmen in schwarzgrau wie Fahrgestell. Beschriftung des Fahrzeugs mit rot-weißer Warnmarkierungsfolie 3M, Konturmarkierung in gelb/rot nach ECE-R48 und DIN 30170, Kunststoff- und verzinkte Bauteile brauchen nicht lackiert zu werden. Hohlraumversiegelung der Aufbauprofile A-Schild gemäß Kreislaufwirtschaftsgesetz § 55, vorn und hinten am Fahrzeug montiert. Abnahme nach StVZO, TÜV und Tachoprüfung. Montagezeit Ausführungszeit/Montagezeit (nicht länger als 20 Wochen) Serviceleistungen für Müllwagenaufbau Durchführung der Erstinspektion auf dem Betriebsgelände der Stadtreiniger gemäß Herstellervorgaben einschl. Nacheinweisung gemäß Tourenaufnahme an einem Werktag in Kassel. Ersatzteillieferungen sind innerhalb 36 Stunden (oder besser) zum Betriebshof der Stadtreiniger möglich. Std. Ein Kundendienst steht innerhalb 36 Stunden (oder besser) nach Bestellung zur Verfügung. Std. Die nächste Vertragswerkstatt liegt Stadt (PLZ) Entfernung km Stadtreiniger Dokumentation Ersatzteillisten für Aufbau und Schüttung Ersatzteillisten werden beigelegt in deutschsprachiger Form. Bedienungsanleitung (2-fach) wünschenswert in Katalogausführung Folgekosten Abschätzung von Folgekosten, die aus einer Häufigkeit		

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

von Wartungen und Reparaturen resultieren. Hier ist die nachfolgende Tabelle auszufüllen:

Einzelpreise der Ersatzteile inkl. Reparatur/Instandsetzung in Euro ohne MwSt.

Ladewerk/Plattenwerk (komplett) erneuern:
 Euro
 Ladewanne (komplett) austauschen:
 Euro
 Führungselemente vom Ladewerk (Klötze oder Bolzen/Rollen) austauschen:
 Euro

Fahrzeugabnahme nach 2007/46 /EG (VO (EU) 2018/858) einem dementsprechendem COC-Dokument und Fahrzeugkennzeichnung wäre wünschenswert zur Fahrzeugzulassung.
 COC-Dokument
 "ja/nein"

Mängelansprüche nach VOL/VgV:
 Die Gewährleistung beträgt, gerechnet ab dem Tag der Zulassung, 24 Monate.
 Zusätzliche Gewährleistungen sind separat der Ausschreibung anzubieten.

Überführung und Einweisung (3 Personen) vom Gesamtfahrzeug bei den Stadtreinigern.

Verbindliche Ausführungs-/Lieferfrist Gesamtfahrzeug bei den Stadtreinigern Kassel
 Monat 2027
 (Spanne September - Oktober 2027)

Bemerkung:
 Die Ausführungs-/Lieferfrist der Gesamtfahrzeuge basiert auf der Planung, dass die LKW-Fahrgestelle im April 2027 beim Aufbauhersteller angeliefert werden.

Mini-Müllwagenaufbau wie vor beschrieben.

3,000 St

Gesamtbetrag: _____

Gesamtbetrag: _____

Pos-Nr. (Pos-Nr.)	Menge	Einheit	Einheitspreis in EUR	Gesamtpreis in EUR
-------------------	-------	---------	----------------------	--------------------

Zusammenstellung

1	Müllaufbau Mini (neu)
1.1	Müllwagenaufbau

Summe:

USt 19,00 %:

Summe Brutto (ohne Nachlass):

Der Nachlass wird nur gewertet, wenn er an der im Angebotsschreiben bezeichneten Stelle aufgeführt ist.